

## Die ODEG wächst in Brandenburg

### Erster Ausschreibungsgewinn für die BeNEX GmbH durch die ODEG

Die Ostdeutsche Eisenbahn GmbH (ODEG) hat die Ausschreibung der Linie RB35 Fürstenwalde–Bad Saarow-Pieskow gewonnen. Das Land Brandenburg hat entschieden, dass die Nahverkehrsleistungen auf dieser Strecke ab 9. Dezember 2007 durch die ODEG erbracht werden.

Am vergangenen Montag wurde der Verkehrsvertrag zwischen dem brandenburgischen Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung und der ODEG unterzeichnet. „Die Entscheidung des Landes Brandenburg bestätigt unseren Kurs. Die Strecke zwischen Fürstenwalde und Bad Saarow liegt im Bereich unseres bestehenden Netzes. So können wir mit dieser Linie unser Angebot erheblich erweitern, obwohl sie vergleichsweise kurz ist“, freut sich ODEG-Geschäftsführer Dietmar Knerr und versichert, dass die ODEG trotz der kurzen Vorbereitungszeit vom ersten Tag an eine ausgezeichnete Leistung erbringen werde.

Die ODEG wird bis Ende 2009 etwa 153.000 Zugkilometer pro Jahr mit Fahrzeugen des Typs RegioShuttle RS1 des Herstellers Stadler Pankow GmbH auf dieser Strecke erbringen. Das Land Brandenburg hatte im Sommer dieses Jahres das Vergabeverfahren für die RB35 und andere Linien eingeleitet. Die ODEG hatte sich auf diese Linie beworben, da diese sich nahtlos in das bestehende ODEG-Netz einpasst. Die ODEG konnte sich dabei gegen mehrere andere Bieter behaupten.

### Die ODEG, ein Unternehmen der BeNEX GmbH

Die ODEG, die sich zu jeweils 50 Prozent im Eigentum der BeNEX und der zum Arriva-Konzern gehörenden Prignitzer Eisenbahn GmbH befindet, erbringt derzeit eine Leistung von 1,3 Millionen Zugkilometern in Mecklenburg-Vorpommern und 3,3 Millionen Zugkilometern in Berlin-Brandenburg.

In der BeNEX GmbH hat die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) Anfang 2007 ihre Beteiligungen an Verkehrsunternehmen außerhalb Hamburgs zusammengefasst. Dazu gehören neben der ODEG die Schienenverkehrsunternehmen *cantus*, *metronom* und NBE nordbahn mit zusammen knapp 20 Millionen Schienenkilometern sowie die Busunternehmen FBG Fulda Bus GmbH, KVG Kieler Verkehrsgesellschaft, Stadtverkehr Lübeck und WiBus Wiesbadener Busgesellschaft mit gut 20 Millionen Wagenkilometern. Der Gesamtumsatz der Beteiligungsunternehmen liegt derzeit bei über 215 Millionen Euro. Mitte August 2007 hatte die HOCHBAHN ihre Entscheidung für Babcock & Brown als Partner der BeNEX verkündet. Babcock & Brown beteiligt sich mit 49 Prozent an der BeNEX und wird Kapital in Höhe von bis zu 90 Millionen Euro in die neue Partnerschaft einbringen.

## Kontakt

Tina Allerheiligen, Stellv. Pressesprecherin der BeNEX

Tel.: 040 3288-2794; Mobil: 0178 628 2794;

E-Mail: [tina.allerheiligen@hochbahn.de](mailto:tina.allerheiligen@hochbahn.de)

Jörg Kiehn, Prokurist ODEG

Tel.: 030-514 88 88-0